

Das Interview mit dem „Jef.“

Sieben Monologe

von C. K. Roellinghoff



Max Ballenberg

Wenn Sie mich auch so fragen — Sie mich auch? — wie ich mich selbst frag'!? Sich selbst befragen — ist die schönste Frag'! Die schönste Frag' — das schönste Fräglichchen Haben Sie mein schönstes Fräckchen schon gesehen? Mich fragen Sie, wie ich mich befrage? Nie soll ich mich befragen, wes Nam' und Art ich bin! Was glauben Sie, wenn ich das auf Türkisch sagen wollte! Wollte ich denn? Warum sollte ich wollen! Das wollte Gott! Das Walter Scott! Scöttchen! 's Cut'chen! It's along Cutaway to Tipperary! Alles Nähere von Mündchen zu Mündchen, bitte schön! .



Spruch Ich kann mir nicht oft genug sagen: „Wie man in den Wald hineinruft — so klettert sich's auch hinauf! . . .“ Nur immer den kürzesten Weg gehen — Haustüren sind normale Durchschnittsangelegenheiten. Der direkteste Weg ist die Fassade. Und wenn ausgeprägter Schönheitssinn künstlerische Beleuchtung verlangt — Feuerwerk kann nur unterstützen!



Heinrich Zille

Wat ick bloß immazu von mir selba will? Ick kann ma nu mal nich in Ruhe lassen. Ick frage ma, wat is mit die Zijarre und mit die Eßzimmalampe los? Zind ick ma de Zijarre an — jeht ma de Lampe aus! Zind ick de Lampe an — jeht ma de Zijarre aus! Zind ick de Lampe und de Zijarre an — jeht ma de Jeduld aus! Alles jeht aus und bloß ick alleene bleibe zu Hause und jebe mir de dollsten Fragen uff: Wat is denn bloß mit die Zijarre und mit de Eßzimmalampe los? —